



Herrn
Marc Henrichmann MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Michael Theurer, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Postanschrift:
11030 Berlin

Tel. +49 30 18-300-2250
Fax +49 30 18-300-2269

psts-t@bmdv.bund.de

www.bmdv.bund.de

Betreff: Beseitigung des Bahnübergangs in Nottuln - Appelhülsen

Bezug: Ihr Schreiben vom 14.03.2023
Aktenzeichen: StB15/7161.2/4/3799089
Datum: Berlin, 10.05.2022
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Kollege,

vielen Dank für Ihren Einsatz zur Verbesserung der Situation am Bahnübergang in Nottuln-Appelhülsen. Herr Minister Dr. Volker Wissing MdB hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Um zu erreichen, dass der Verkehr auf der Schiene und der Straße sicher und störungsfrei fließt, unterstützt das Bundesministerium für Digitales und Verkehr mit ca. 75 Mio. Euro jährlich solche Baumaßnahmen, die den Ersatz von Bahnübergängen durch Überführungsbauwerke vorsehen. Dadurch sinkt die Anzahl der Bahnübergänge in Deutschland kontinuierlich, was auch rückläufige Unfallzahlen zur Folge hat. Auch die Maßnahme Nottuln-Appelhülsen ist im Bundeshaushalt eingeplant.

Mit seinem Schreiben vom 14. April 2023 hat Ihnen der Konzernbevollmächtigte für das Land Nordrhein-Westfalen der DB AG, Herr Werner Lübberink, Einzelheiten zur Umsetzung der Schließung des Bahnübergangs in Nottuln-Appelhülsen und die Herstellung einer neuen Eisenbahnüberführung übermittelt.

Die in dem Schreiben genannten Gründe für die aufgetretenen Verzögerungen kann ich größtenteils nachvollziehen, da die Maßnahme aufgrund seiner Lage auf dem sogenannten Hochleistungsnetz besonderen Bedingungen ausgesetzt ist. Gleichzeitig habe ich ebenso Verständnis für die von Ihnen dargestellte Verärgerung bei den Betroffenen in der Region. Daher übersende ich an den Konzernbevollmächtigten ein





Seite 2 von 2

Schreiben, in dem ich die von ihm dargestellte Möglichkeit eines Baubeginns im Jahr 2026 und eine Inbetriebnahme der Eisenbahnüberführung im Jahr 2027 unterstütze und ihn gleichzeitig darum bitte, mir die noch für dieses Jahr angekündigte Entscheidung mitzuteilen.

Vor diesem Hintergrund wird ein Vor-Ort-Termin von Vertretern des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr derzeit nicht für notwendig erachtet.

Ein gleichlautendes Schreiben geht an Herrn Dietmar Panske MdL.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Theurer